



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der Gemeinde Schönberg
(SCHÖN/BA/01/2024) vom 18.01.2024

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

Vorsitzende/r

Herr Peter Ehlers

Mitglieder

Herr Jürgen Cordts

Herr Rusty Dziuba

Herr Mathis Guercke

Frau Gisela Henning

Herr Michael Hilgers

in Vertretung für Frau Schwab

Herr Klaus-Peter Lietz

Herr Hartmut Ohlmann

Frau Sabriye Örgü

von der Verwaltung

Herr Jörg Matthies

Werkleitung OEB

Gäste

Herr Nemer Abdulrahim

Kinder- und Jugendbeirat

Herr Hans-Jürgen Ehmke

Seniorenbeirat

Frau Dagmar Henschel

Bürgerliches Mitglied

Herr Andreas Lohmar

Umweltbeirat

Herr Dr. Rüdiger Penthin

Gemeindevertreter

Herr Frithjof Schmeer

Umweltbeirat

Herr Matthias Sieck

Leitung Kinder- und Jugendhaus

Protokollführer/in

Frau Lisa Strohschänk

Abwesend:

Mitglieder

Frau Anett Schwab

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

21:10 Uhr

Ort, Raum:

24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 12.12.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Wirtschaftsplan 2024 des Ortsentwässerungsbetriebes Schönberg/Holstein SCHÖN/BV/974/2023
7. Vorstellung der Planung der Haushaltsmittel für die Freiwillige Feuerwehr durch den Gemeindeführer
8. Ersatzpflanzungen von Bäumen im Gemeindegebiet SCHÖN/BV/983/2024
9. Kapellenweg - Fortführung des Bürgersteiges zum Spielplatz/Wanderweg SCHÖN/BV/981/2024
10. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Peter Ehlers, eröffnet um 19.00 Uhr die erste Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der Gemeinde Schönberg in 2024 und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Über eine Ergänzung zu TOP 11 Immobilienangelegenheiten (nichtöffentliche Sitzung) lässt der Vorsitzende abstimmen.

Weitere Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Beschluss:

Als Ergänzung zu TOP 11 wird eine Besichtigung der Immobilie vor Ort durchgeführt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Herbert Hahn spricht die Verkehrssituation entlang der rückwärtigen Straße des REWE-Marktes / Am alten Bahnhof an. Er erkundigt sich, ob Vereinbarungen zur Änderung der Sackgasse als Durchfahrtsstraße vorliegen. Herr Bürgermeister Kokocinski antwortet, dass seitens Gemeinde keine Schilder entfernt oder aufgestellt worden und betont, dass es sich um eine durch die Bauphase bedingte Maßnahme des Grundstückseigentümers als Grundstückszufahrt (mit Klapppfosten) handelt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 12.12.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwände gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Sitzungsteil eine Empfehlung zur nächsten Gemeindevertretersitzung zur Planungsanierung des Eichkamps erteilt wurde.

**TO-Punkt 6: Wirtschaftsplan 2024 des Ortsentwässerungsbetriebes Schönberg/Holstein
Vorlage: SCHÖN/BV/974/2023**

Der Vorsitzende übergibt Herrn Matthies, Werkleiter OEB, das Wort zum Tagesordnungspunkt 6. Herr Matthies erläutert die Vorlage sowie den beigefügten Entwurf des Wirtschaftsplanes 2024 für den Ortsentwässerungsbetrieb Schönberg / Holstein.

Hervorzuheben ist für das Jahr 2024 die Umstellung auf Doppik sowie die Neukalkulation für die nun getrennte Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung mit entsprechendem Gebührensplitting für 2024.

Nach detaillierter Darstellung des Wirtschaftsplanes 2024 und des Investitionsprogrammes gemäß Entwurf geht Herr Matthies auf Fragen ein.

Herr Hilgers erkundigt sich nach der Heizungsanlage, Herr Matthies erläutert die Funktionsweise der Wärmepumpe für die Fahrzeughalle und ergänzt zur Rückfrage seitens Frau Henning, dass durch die räumliche Trennung auf dem Gelände des OEBs nur die Betriebsräume und der Faulturm durch Biogas (erzeugt durch den Faulturm) beheizt werden. Fossile Brennstoffe werden nicht verwendet.

Herr Hilgers erkundigt sich weiter über den Jahresverlust 2022. Der entsprechende Jahresabschluss befindet sich noch in Prüfung, berichtet Herr Matthies. Wie der Verlust ausgeglichen wird, soll in der nächsten Ausschusssitzung dargestellt werden.

Herr Cordts betont, dass der OEB seitens Gemeinde gebührenfinanziert wird, das Stammkapital ist durch einen Nachtrag auszugleichen.

Beschluss:

Der Bau- und Verkehrsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Wirtschaftsplan 2024 sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf zu beschließen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Vorstellung der Planung der Haushaltsmittel für die Freiwillige Feuerwehr durch den Gemeindeführer

Herr Matthies als Gemeindeführer stellt die Planung der Haushaltsmittel für die Freiwillige Feuerwehr Schönberg / Holstein vor.

Im Investitionsplan 2024 erläutert Herr Matthies die einzelnen Ansätze. Aufgrund der Umstellung auf Doppik ist nur das Jahr 2024 dargestellt. Es werden Einnahmen durch Fördermittel in Höhe von 147.500 € als Kreiszuschuss für das Fahrzeug HLF20 erwartet. Dem entgegen steht die Ausgabe für den Erwerb des Fahrzeuges HLF20 von 493.000 €. Eine weitere Einnahme ist der Zuschuss von 24.000 € für die Schutzkleidung mit einer Ausgabe von 67.000 €. Des Weiteren ist mit einem Zuschuss von 5.000 € für Ausrüstung und Ausstattung zu rechnen.

Weitere Ausgaben gemäß vorliegendem Investitionsplan werden von Herrn Matthies beschrieben.

Er geht ganz besonders auf die Notwendigkeit der neuen Technik für die Krankentrage für den Rettungskorb ein.

Die Notwendigkeit dieser Technik wird vom Bau- und Verkehrsausschuss geteilt.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführungen.

**TO-Punkt 8: Ersatzpflanzungen von Bäumen im Gemeindegebiet
Vorlage: SCHÖN/BV/983/2024**

Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert die Vorlage und die für den Haushalt vorgeschlagenen Mittel von 50.000 € für Ersatzpflanzungen von Bäumen durch bereits erfolgte und noch anstehende Fällungen (u.a. Harderkoppel und an der Kuhbrücksau / Verwellengrund).

Herr Penthin erkundigt sich nach den Alternativstandorten für die Ersatzpflanzungen der zu fällenden Bäume an der Kuhbrücksau / Verwellengrund und ob bei der Ersatzbepflanzung u.a. für die Bäume der Harderkoppel im Ortszentrum Schönberg bereits schon das Stadtgrün- und Versickerungskonzept (Konzept Schwammstadt) mitbedacht werden kann.

Herr Bürgermeister Kokocinski betont, dass die Alternativstandorte für die elf Bäume Kuhbrücksau / Verwellengrund noch im Detail überprüft werden müssen (ggf. Große Heide).

Das Stadtgrün- und Versickerungskonzept befindet sich zurzeit in Prüfung als vorzeitige Maßnahme in der Aufstellung des Maßnahmenplans 2024 für das Förderprogramm „Lebendige Zentren“ und wird vorerst bei den anstehenden Ersatzpflanzungen nicht zu berücksichtigen sein.

Herr Lietz äußert Bedenken zu der zeitlichen Umsetzung der Ersatzpflanzungen und schlägt folgende Ergänzung des Beschlussvorschlages vor:

Des Weiteren beschließt der Bau- und Verkehrsausschuss, die Ersatzpflanzung von drei Bäumen in der Harderkoppel noch im Frühjahr 2024 unter Einbeziehung der Gärtner des Bauhofs und des Umweltbeirates bezüglich der Baumart durchzuführen.

Im Nachtragshaushalt für 2023 gibt es dafür eine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2024.

Beschluss:

Um weitere Ersatzpflanzungen von Bäumen vorzunehmen, empfiehlt der Bau- und Verkehrsausschuss, im Haushalt dafür eine Summe von 50.000 € vorzusehen.

Des Weiteren beschließt der Bau- und Verkehrsausschuss, die Ersatzpflanzung von drei Bäumen in der Harderkoppel noch im Frühjahr 2024 unter Einbeziehung der Gärtner des Bauhofs und des Umweltbeirates bezüglich der Baumart durchzuführen.

Im Nachtragshaushalt für 2023 gibt es dafür eine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2024.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Kapellenweg - Fortführung des Bürgersteiges zum Spielplatz/Wanderweg
Vorlage: SCHÖN/BV/981/2024**

Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert die Vorlage mit den zu erwartenden Kosten für die Maßnahme der Fortführung des Bürgersteigs zum Kinderspielplatz Kapellenweg sowie die Erneuerung des vorhandenen Teils des Bürgersteigs zur Bushaltestelle „Kalifornien Abzw.“.

Herr Cordts korrigiert die in der Vorlage genannte Angabe von ca. 100 m für die Länge des bestehenden Bürgersteigs, er schätzt die Länge auf ca. 170 m und bittet um Überprüfung der Angabe und um Aktualisierung der Kostenschätzung aus der Vorlage.

Herr Matthies wird diese Überprüfung vornehmen.

Des Weiteren wird über die Farbe der möglichen Neupflasterung von Bushaltestelle bis zum Kinderspielplatz diskutiert. Es wird sich auf das ortsübliche Rotpflaster geeinigt.

Herr Dziuba schlägt vor, eine zusätzliche Wegeführung zum Kinderspielplatz entlang des umzäunten Teiches zu schaffen, um ggf. eine Wegeverkürzung der Spielplatzbesucher zu ermöglichen, welche, nicht vom Strand kommend, mit dem Auto den Spielplatz besuchen wollen und die nächste öffentliche Parkmöglichkeit gegenüber der Bushaltestelle nutzen.

Nach längerer Diskussion wird sich mehrheitlich gegen die Wegeführung entlang des umzäunten Teiches entschieden.

Herr Bürgermeister Kokocinski sagt die Überarbeitung der Kostenschätzung zu und ergänzt, dass in dem Kostenansatz der Vorlage keine Farbwahl zugrunde gelegt wurde, sondern Betonsteinpflaster nach Bemusterung.

Herr Cordts schlägt vor, den vorliegenden, jedoch um die Kosten korrigierten Beschlussvorschlag in die Sitzung der Gemeindevertretung zu verlegen und die Vorlage entsprechend zu aktualisieren.

Diesem Überweisungsantrag wird einstimmig zugestimmt:

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Herr Matthies weist auf einen anderen problematischen Sachverhalt in unmittelbarer Nähe zur Maßnahme der Wegeführung am Kapellenweg hin und zwar wurde die Weiterführung des Bürgersteiges entlang des Parkplatzes an der Straße Osterwisch zu „Haus Lübeck“ seinerzeit anders ausgeführt als es die Eigentumsverhältnisse hergeben. Mit dem Eigentümer des Parkplatzes ist zu klären, wie diese Situation bereinigt werden kann, um einen zusammenhängenden Bürgersteig vom Kapellenweg zur Bushaltestelle „Holm Ferienpark“ zu schaffen.

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Bürgermeister Kokocinski erinnert an den anstehenden Neujahrsempfang und freut sich über alle Teilnehmenden.

Frau Henning spricht die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde an und dass ihrer Einschätzung nach teilweise öffentliche Wege und Fahrbahnen nicht ausreichend gereinigt oder durch den Winterdienst geräumt sind. Sie schlägt vor, dass die bestehende Satzung, auch im Hinblick auf die Gebühren für den Winterdienst und die Straßenreinigung im Konkreten nochmal als Thema im Bau- und Verkehrsausschuss durchgegangen bzw. ggf. angepasst werden sollte.

Herr Bürgermeister Kokocinski weist darauf hin, dass Gebühren nur dort gezahlt werden, wo auch geräumt wird.

Herr Ehmke vom Seniorenbeirat schlägt vor, wie auch Herr Ehlers am 12.12.2023, alle Grundstückseigentümer in einem Informationsschreiben an ihre Räumpflichten zu erinnern bzw. die Straßenreinigungssatzung zu versenden.

Herr Ehlers wird diese Thematik nochmals aufnehmen und insbesondere die Überprüfung der öffentlichen Wege vornehmen.

Herr Guercke erkundigt sich nach der Einzäunung des Kinderspielplatzes Kamillenweg. Durch den optisch nicht ansprechenden Zaun würde der Spielplatz sehr an Attraktivität verlieren.

Herr Bürgermeister Kokocinski berichtet, dass der Zaun Auflage bzw. Anforderung im Rahmen der turnusmäßigen Spielplatzprüfung ist, um die Spielfläche vom Straßenraum zu trennen. Es sollte überprüft werden, wie man diesen Zaun ansprechender gestalten kann.

Herr Cordts schlägt vor, Herrn Ehmke vom Seniorenbeirat für TOP 11 aus der nichtöffentlichen Sitzung beratend mit einzubinden. Dem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

Herr Ehlers schließt die öffentliche Sitzung.

gesehen:

Peter Ehlers
- Ausschussvorsitzender -

Lisa Strohschänk
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:

Peter A. Kokocinski
-Bürgermeister-